

**Produktname: KAT7 Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe03055**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,IP
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonaler Antikörper
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,13 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsgereinigt

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ICC/IF 1:50-1:200,IP 1:20-1:50
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW: 71 kDa; Observed MW: 71 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	KAT7
<b>Alternative Namen</b>	HBO1; HBOA; MYST2; ZC2HC7
<b>Gen-ID</b>	11143
<b>SwissProt ID</b>	O95251
<b>Immunogen</b>	Rekombinantes Protein des humanen KAT7/Hbo1/MYST2

**Hintergrund**

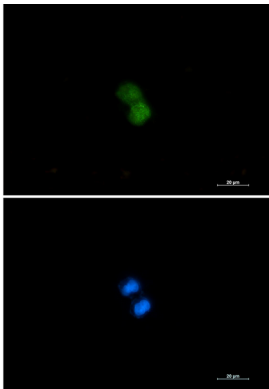
Bestandteil des HBO1-Komplexes mit Histon-H4-spezifischer Acetyltransferaseaktivität, reduzierter Aktivität gegenüber Histon

H3, der für den Großteil der Histon-H4-Acetylierung in vivo verantwortlich ist. Durch Chromatinacetylierung kann er die DNA-Replikation regulieren und als Koaktivator der TP53-abhängigen Transkription fungieren. Er hemmt spezifisch die AR-vermittelte Transkription.

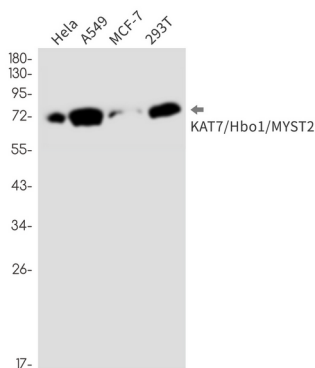
## Forschungsbereich

Epigenetik und nukleäre Signalgebung

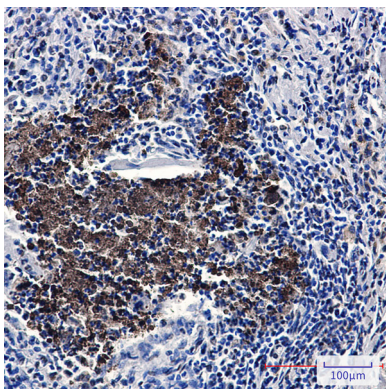
## Bilddaten



Immunzytochemische Analyse von KAT7 (grün) in HCT116 unter Verwendung des KAT7-Antikörpers und DAPI (blau).



Western-Blot-Analyse von KAT7/Hbo1/MYST2 in HeLa-, A549-, MCF-7- und 293T-Lysaten unter Verwendung eines KAT7/Hbo1/MYST2-Antikörpers.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Lungenkrebsgewebe mit dem Antikörper KAT7/Hbo1/MYST2. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat (pH 6,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.